

Artbestimmung der Waldameisen aufgrund des Nestes

Die folgenden Texte und Bilder sollen das Konzept des Bestimmungsschlüssels erklären.

Der Bestimmungsschlüssel beurteilt nicht die äussere Form der Nester. Höchstens ein *F. pratensis* Nest kann zuverlässig so erkannt werden. Wie die folgenden beiden Bildtafeln zeigen, variieren die äusseren Formen der Nester ein und derselben Art sehr stark. Ausserdem verändern sich Nester über das Jahr zum Teil erheblich. Junge Nester sehen oft ganz anders aus als alte.

Ob das Nest eine steile Kuppel, eine Pyramide oder flach ist, ist weniger ein Merkmal einer der Arten, sondern eher eine Frage der Lichtverhältnisse. Eine steile Kuppel braucht weniger Baumaterial als eine flache Pyramide, um ans Licht zu kommen.

Auch das Baumaterial ist kein starkes Kriterium für die Art. Waldameisen verbauen, was sie finden. Das kann man in einem Experiment zeigen: Legt man Grashalme neben ein *F. poyctena* Nest, werden die Halme eingebaut. Und Tannadeln neben einem *F. pratensis* Nest werden ebenfalls eingebaut.

Andere Eigenschaften sind nützlicher für die Eingrenzung der Arten.

Variabilität der äussere Form von Waldameisennestern



***F. rufa* (Zie-025)**

Ungewöhnliches hohes Nest, das auf einen Baumstrunk gebaut ist. Typisch für schattige Standorte.



***F. rufa* (Bre-001)**

Besucht man solche Nester einige Zeit später, wird eine Kuppel den Strunk verdeckt haben.



***F. rufa* (Zie-093)**

Waldameisen sind Opportunisten. Dieser Klotz bietet Schutz. Mit wenig Baumaterial grosses Nest.



***F. polyctena* (See-073)**

Sehr typisch für *F. polyctena*. So bauen aber auch Gebirgswaldameisen.



***F. polyctena* (Bre-011)**

Ebenfalls typisch für *F. polyctena* und *F. lugubris* für Nester an besonnten und geneigte Hanglagen.



***F. polyctena* (See-036)**

Untypische Nestabdeckung: Lange Grashalme. Waldameisen verbauen fast alles, was geeignet ist.

Variabilität der äussere Form von Waldameisennestern



***F. pratensis* (Zie-002)**

Sehr typisch für diese Art: eher unsorgfältig abgedeckt. Oft ist das Gras höher als das Nest.



***F. pratensis* (Rei-018)**

Nester dieser Art können auch so aussehen, vor allem, wenn sie jung sind.



***F. paralugubris* (Wal-075)**

Auf den ersten Blick ähnlich wie ein junges *F. pratensis* Nest. Es sind die Details, die den Unterschied machen.



***F. lugubris* (Bre-054)**

Gleich gebaut wie *F. polyctena* von See-073. *F. pratensis* baut nie solche Nester und *F. rufa* höchst selten.



***F. lugubris* (Ries-377)**

Alle anderen Arten lehnen ihre Nester oft auch an liegendes Holz an. Nicht typisch für nur eine Art.



***F. paralugubris* (Lied-098)**

Vorherrschender Bautyp für diese Art im Gaggsen: Turm, der an einen Baumstrunk angelehnt ist.

Mit folgenden sechs Fragen kann die Art erraten werden:

- 1. Wo liegt das Nest?**
- 2. Auf welcher Höhe liegt das Nest?**
- 3. Wie aggressiv sind die Ameisen?**
- 4. Wie ist das Nest abgedeckt?**
- 5. Wie gross ist das Nest?**
- 6. Ist das Nest Teil einer Kolonie?**

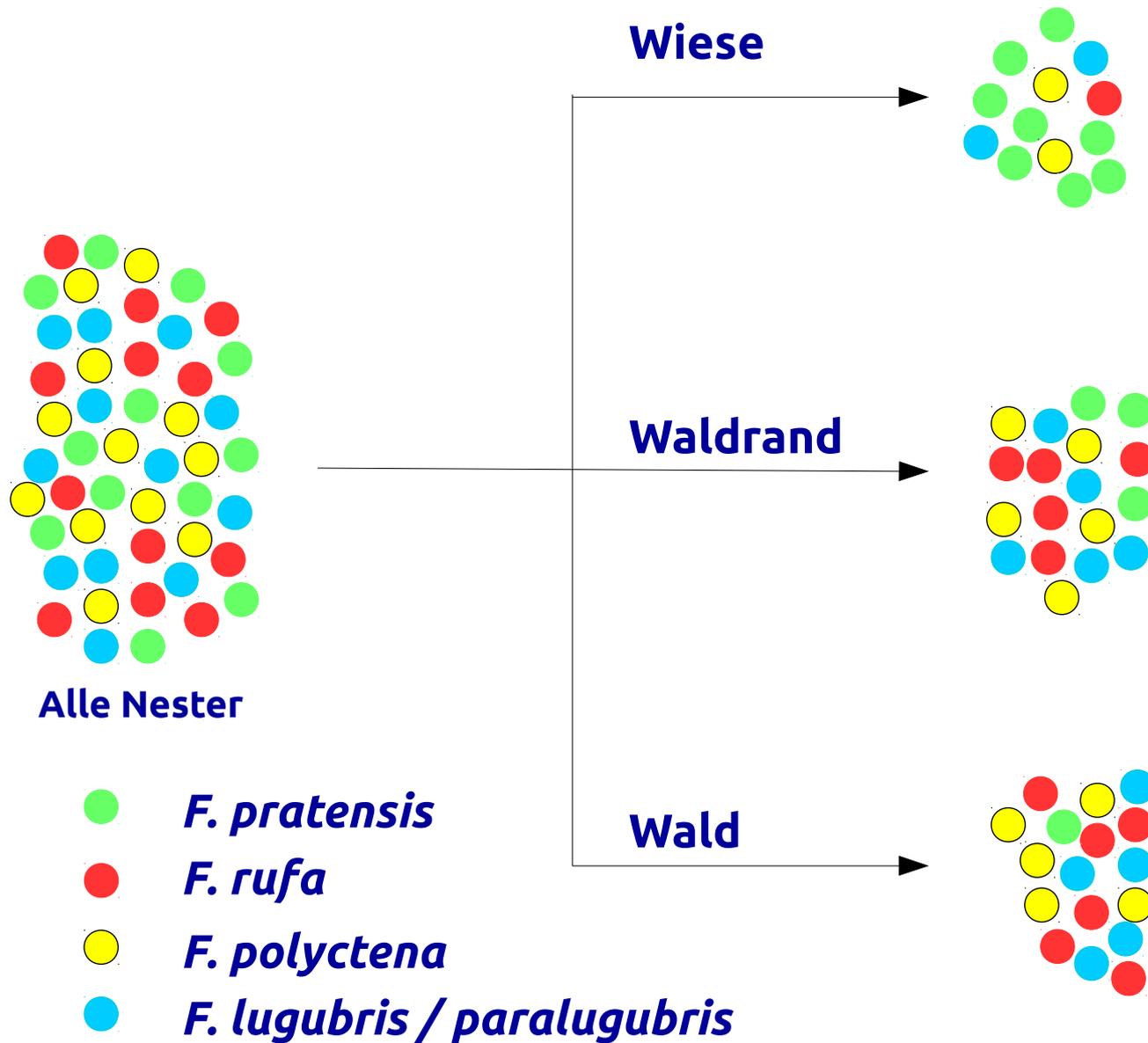
Keine dieser Fragen erlaubt eine eindeutige Zuordnung, sondern nur Wahrscheinlichkeiten. Erst durch die Kombination der Antworten kann das Nest mit einiger Sicherheit zugeordnet werden.

Während einige Fragen eindeutig beantwortet werden können (zum Beispiel: Wo ist das Nest?) erfordern andere Fragen die Erfahrung des Beobachters (zum Beispiel: Wie aggressiv ist das Volk?).

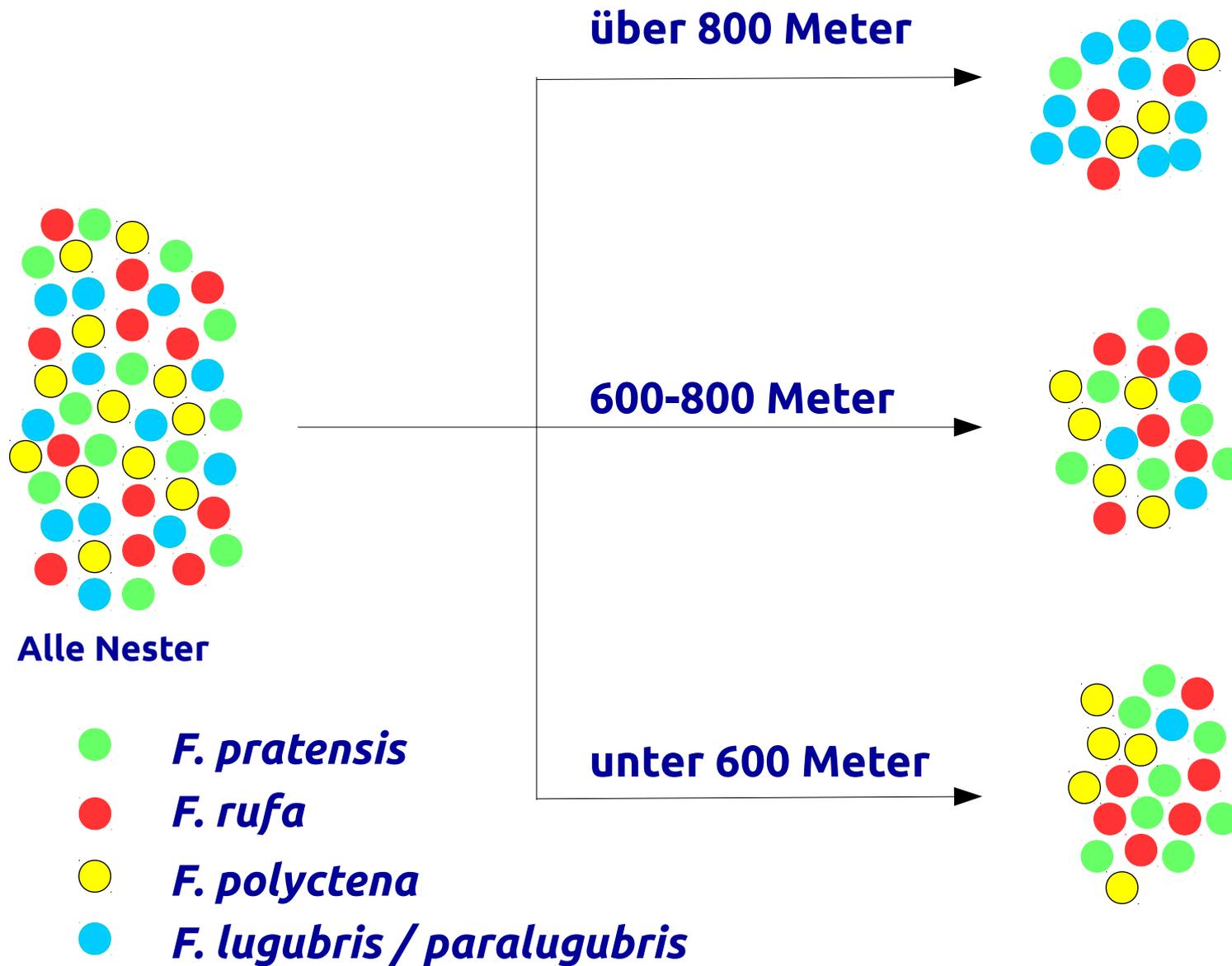
Im folgenden wird das Prinzip der sechs Fragen erklärt. Für die eigentliche Bestimmung sollte der Schlüssel im anderen Dokument mit den Zahlen verwendet werden.

Die Zahlenkombinationen beruhen auf einer eher kleinen Datenmenge. Wenn weiteres Daten gesammelt werden, lässt sich die Qualität der Bestimmung verbessern.

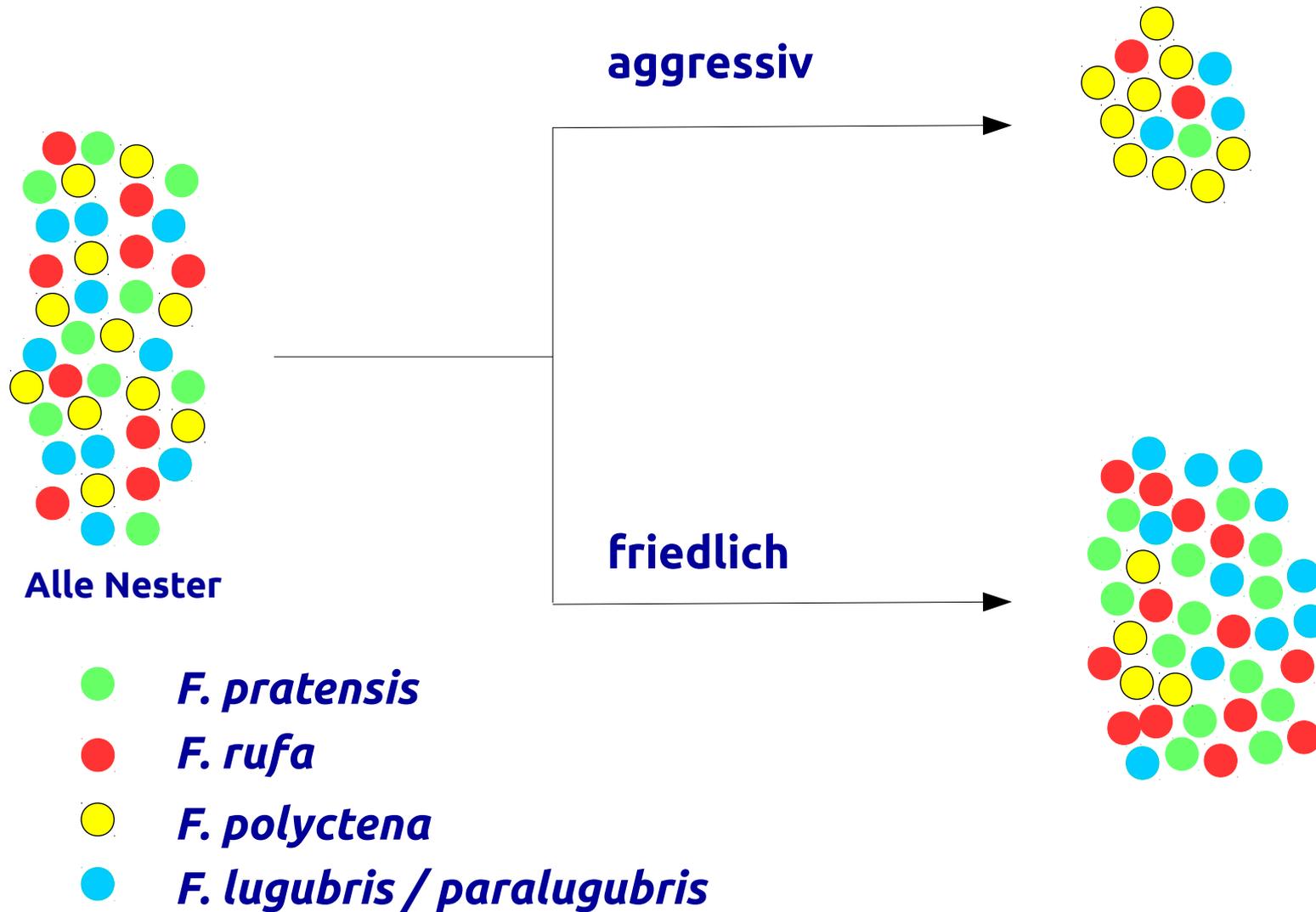
Frage 1 : Wo befindet sich das Nest ?



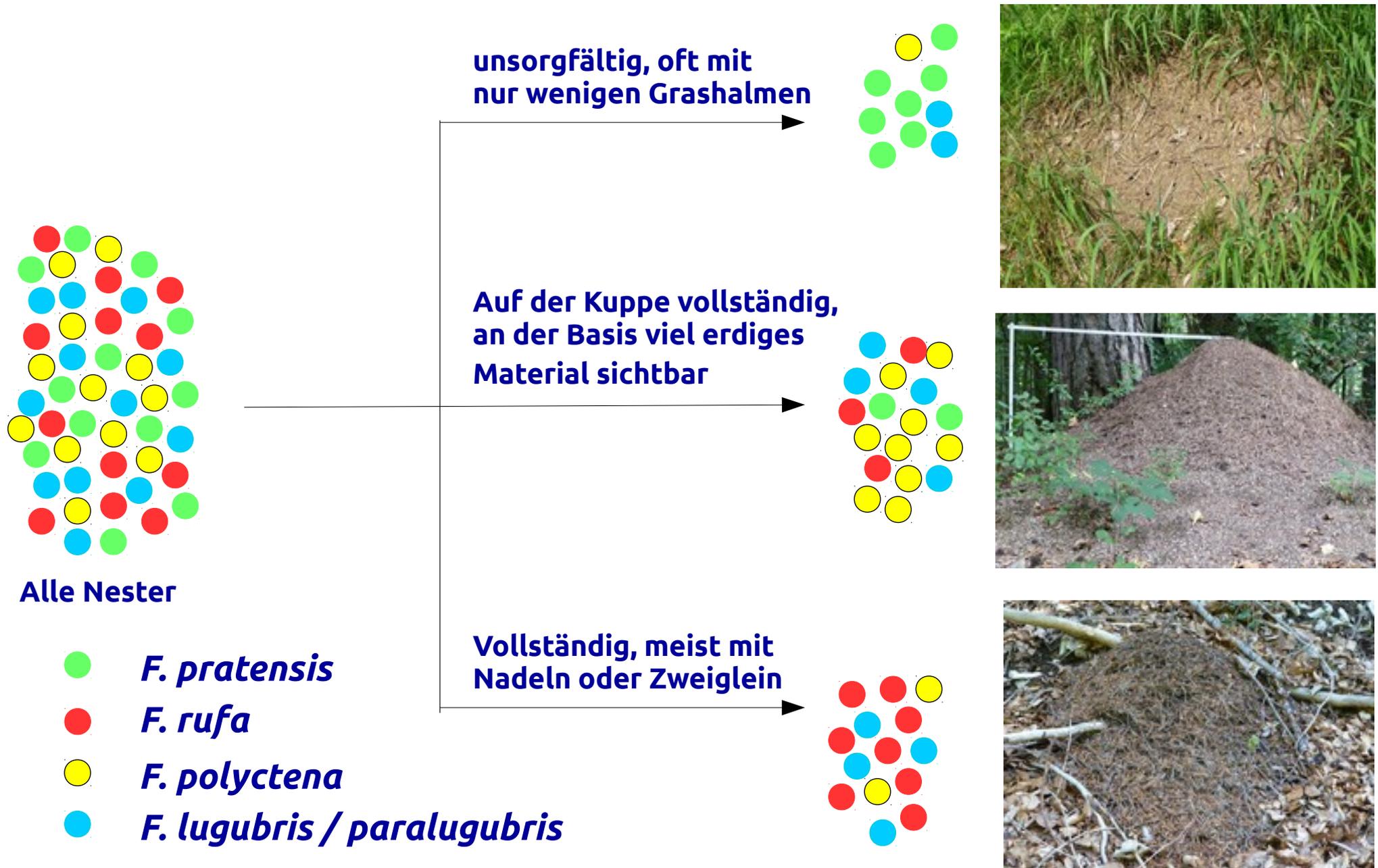
Frage 2: Auf welcher Höhe über Meer befindet sich das Nest ?



Frage 3: Wie aggressiv verhalten sich die Ameisen?

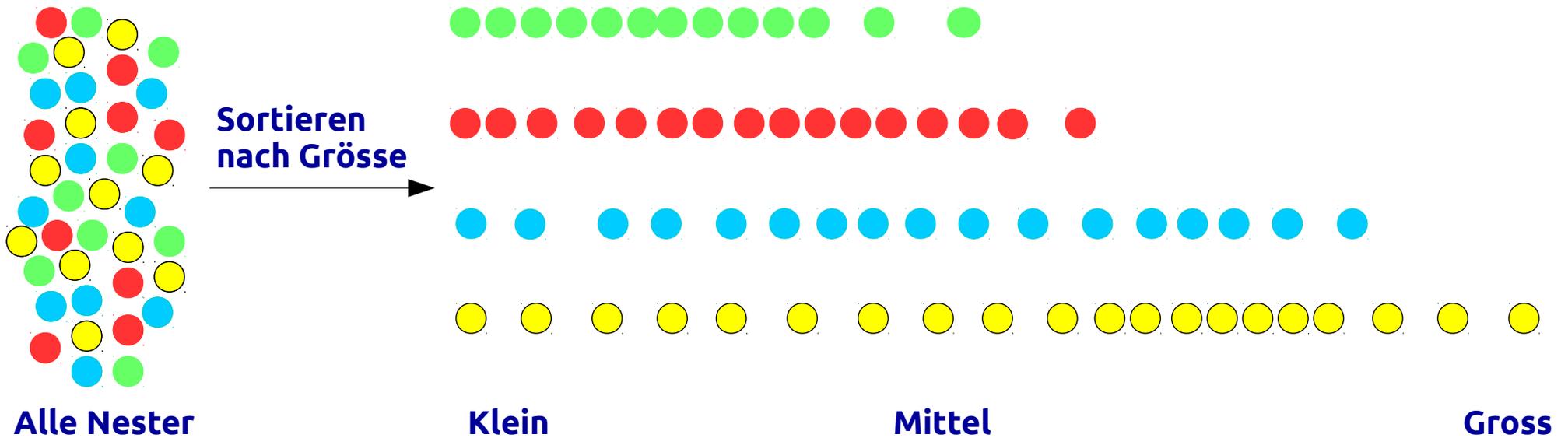


Frage 4 : Nestabdeckung mit organischem Material ?



Frage 5: Wie gross ist das Nest?

Jedes Nest beginnt klein, aber die maximale Grösse kann Hinweise geben.



- *F. pratensis*
- *F. rufa*
- *F. polyctena*
- *F. lugubris / paralugubris*

Frage 6: Einzelnester oder Kolonien?

